



## PRESSEINFORMATION

### **Gesucht: Deutschlands aktivste Stadt 2010!**

#### **Kandidatenstädte des Wettbewerbs Mission Olympic stehen fest**

- **Jury nominiert 28 sportliche Kandidatenstädte für den Wettbewerb um den Titel „Deutschlands aktivste Stadt 2010“**
- **Sportliche Initiativen sind ab sofort aufgerufen, sich zu bewerben und so ihre Stadt zu unterstützen**

**Berlin, 30. Juli 2009** – Der Einsatz hat sich gelohnt: 28 besonders sportliche und bewegungsfreundliche Städte sind offizielle Kandidatenstädte von Mission Olympic, dem bundesweiten Städtewettbewerb der Initiatoren Deutscher Olympischer Sportbund (DOSB) und Coca-Cola Deutschland. Qualifiziert haben sich Städte aus allen Teilen Deutschlands: von kleinen Städten wie Wilster mit 4.431 Einwohnern bis hin zu Großstädten wie Bonn oder Mannheim. Der aktivsten Stadt winkt ein Preisgeld von 75.000 Euro zur Förderung des städtischen Sport- und Bewegungsangebots. Vier weitere Finalstädte werden mit jeweils 10.000 Euro prämiert.

Die 28 Kandidatenstädte sind nun im zweiten Teil des Wettbewerbs dazu aufgerufen, ihre Sportlichkeit unter Beweis zu stellen. Dazu müssen sie möglichst viele ehrenamtliche Initiativen und private Gruppen, die in ihrer Stadt für mehr Bewegung sorgen, zur Teilnahme an Mission Olympic motivieren. Gesucht sind sportliche Gruppen, Teams, Treffs und Organisationen, die durch ihr bürgerschaftliches Engagement Menschen in Bewegung bringen oder in Bewegung halten. Sportliche Initiativen der Kandidatenstädte können sich bis 13. Oktober über die Internetseite [www.mission-olympic.de](http://www.mission-olympic.de) bewerben. Das Engagement für ihre Stadt kann zusätzlich mit einem Gewinn von 5.000 belohnt werden.

Die Initiatoren DOSB und Coca-Cola suchen bereits zum dritten Mal bundesweit Städte, die ihre Bürgerinnen und Bürger nachhaltig bewegen, sowie Privatpersonen, die sich durch ihr ehrenamtliches Engagement für mehr Bewegung im Alltag einsetzen.

Dazu Uwe Kleinert, Leiter Corporate Responsibility von Coca-Cola und Jurymitglied von Mission Olympic:

„Wir freuen uns über die positive Resonanz zum Wettbewerb Mission Olympic. Zahlreiche Städte bewerben sich bereits zum zweiten oder sogar zum dritten Mal bei Mission Olympic. Die 28 Kandidatenstädte haben uns mit ihrem Einsatz für ihre Bürgerinnen und Bürger nachhaltig beeindruckt und sich damit für die nächste Wettbewerbsrunde qualifiziert.“

Coca-Cola GmbH  
Pressestelle  
Kristina Brehm  
Telefon (030) 22606-9800  
E-Mail [pressestelle@coca-cola-gmbh.de](mailto:pressestelle@coca-cola-gmbh.de)

Coca-Cola GmbH  
Projektleitung Mission Olympic  
Uwe Kleinert  
Telefon (030) 22606-9434  
E-Mail [ukleinert@eur.ko.com](mailto:ukleinert@eur.ko.com)

Deutscher Olympischer Sportbund  
Pressekontakt  
Markus Böcker  
Telefon (069) 6700-304  
E-Mail [boecker@dosb.de](mailto:boecker@dosb.de)



## PRESSEINFORMATION

Walter Schneeloch, DOSB-Vizepräsident und Jurymitglied, ist sich sicher:

„Bisher haben sich mehr als 4.500 sportliche Initiativen bei Mission Olympic beworben. Diese eindrucksvolle Zahl zeigt, wie groß das Engagement privater Personen für den Sport in Deutschland ist. Wir sind davon überzeugt, dass uns auch in diesem Jahr eine Vielzahl von kreativen Bewerbungen erwartet.“

Im November gibt die Jury die fünf Finalstädte bekannt, die im Sommer 2010 Ausrichter des Finales bei den Festivals des Sports werden. Mit jeder sportlichen Aktivität beim Mission Olympic Finale können die Bürgerinnen und Bürger ihre Heimat auf dem Weg zum Sieg unterstützen. Titel und Preisgeld werden Ende 2010 überreicht.

Alle Kandidatenstädte, weitere Informationen sowie aktuelle Pressefotos zu Mission Olympic erhalten Sie unter [www.mission-olympic.de/presse](http://www.mission-olympic.de/presse).

Coca-Cola GmbH  
Pressestelle  
Kristina Brehm  
Telefon (030) 22606-9800  
E-Mail [pressestelle@coca-cola-gmbh.de](mailto:pressestelle@coca-cola-gmbh.de)

Coca-Cola GmbH  
Projektleitung Mission Olympic  
Uwe Kleinert  
Telefon (030) 22606-9434  
E-Mail [ukleinert@eur.ko.com](mailto:ukleinert@eur.ko.com)

Deutscher Olympischer SportBund  
Pressekontakt  
Markus Böcker  
Telefon (069) 6700-304  
E-Mail [boecker@dosb.de](mailto:boecker@dosb.de)